

## **Bericht zum Austausch nach La Réunion 2018 (Merle Kampe)**

Ich spreche im Namen aller Schüler, die an dem Austauschprogramm nach La Réunion teilgenommen haben, wenn ich die Reise als tolle Erfahrung betitle. Auf dem französischen Übersee-Departement im Indischen Ozean konnte man sehr viel Spannendes erleben. Neben Regenwäldern, einheimischen Tieren/ Pflanzen und einem aktiven Vulkan (dem Piton de la Fournaise; 2632 m), konnten wir das Leben unserer Gastfamilien zwei Wochen kennenlernen und mit ihnen teilen. Wir durften außerdem an zwei Tagen die Schule in Petit Ile besuchen, das College Joseph-Suacot, und bei den täglichen Ausflügen viele Orte auf der Insel entdecken, wie zum Beispiel Vanilleplantagen, Museen, eine Aufzuchtstation für Schildkröten und viele Buchten beziehungsweise Strände. Bei diesem fast dreiwöchigen Austausch konnte ich viele neue Leute kennenlernen. Ich habe die Insel ausgiebig erkundet, viel Neues gesehen und gelernt, oder einfach nur das traumhafte Wetter genossen. Nach diesem Austausch, bin ich auch mit einer anderen Denkweise nachhause gekommen. Viele Familien besitzen nicht so viel und sind auch nicht sehr wohlhabend, trotzdem führen sie ein glückliches Leben und haben uns Deutsche herzlichst bei sich aufgenommen und uns eine großartige Zeit verschafft. Die gesamte Gruppe ist sehr glücklich, an diesem Projekt teilgenommen zu haben und es wird ein ganzes Leben lang eine unvergessliche Zeit gewesen sein.